



Gemeindeamt Kaisers
6655 Kaisers 13
Tel. 05633/5255
Mobil: 0676/5052950
E-Mail: gemeinde@kaisers.triol.gv.at
Webmail: www.kaisers-lechtal.at

Kaisers, 11.04.2022

PROTOKOLL

der 2. Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 07.04.2022 um 20:00 Uhr im Gemeindeamt Kaisers

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

BGM Norbert Lorenz, Vize Bgm. Hannes Walch, GV Thomas Moll, GV Christian Köll,
GR Helmut Lorenz, GR Simon Schöll, GR Viktor Walch,

entschuldigt: GR Karl Lorenz (Quarantäne)

unentschuldigt: GR Ulrich Moosbrugger;

Bgm. Norbert Lorenz begrüßt alle Gemeinderäte zur zweiten Gemeinderatssitzung im neuen Team. Er begrüßt auch recht herzlich Herrn Florian Striegl, KEM-Manager des Bezirks Reutte.

Zu Punkt 1:

Genehmigung des letzten Protokolls der konstituierenden Sitzung vom 15.03.2022

GV Christian Köll bittet darum beim letzten Protokoll der konstituierenden Sitzung anzufügen, dass sich Thomas Moll ebenfalls **nicht zur Wahl** des Vizebürgermeisters stellte. Das Protokoll wird nachträglich berichtigt.

Der Bürgermeister bittet um die Aufnahme des Tagesordnungspunktes "Kanalreinigung und Videobefahrung der Abwasseranlage Kaisers". Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu. Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Punkt 8 eingefügt.

Zu Punkt 2:

Vorstellung des neuen "KEM" - Beauftragten (Klima und Energiemodellregion) des Bezirkes Reutte Florian Striegl MSc

Herr Florian Striegl stellt sich vor und erläutert, was die KEM bedeutet und wie es zur Klima- und Energiemodellregion gekommen ist. Er informiert über Projekte, welche im Zuge der Klima- und Energiemodellregion förderbar sind.

Für die Gemeinde Kaisers könnten diverse Projekte interessant sein: Ausbauinitiative Photovoltaik, Ressourcenpotential Biomasse, Energieeffizienzsteigerung öffentlicher Gebäude, E-Mobilität, und vor allem eine „Energiegemeinschaft“ Kaisers;

Es stellt sich die Frage, ob die Gemeinde Kaisers den eigenen Strom zu einem billigeren Preis für die in der Gemeinde Kaisers ansässige Bevölkerung anbieten könnte?

Die Grundvoraussetzung, ein eigenes Wasserkraftwerk, wäre vorhanden. Mit einem attraktiven Strompreis für die einheimische Bevölkerung, könnte vielleicht die kontinuierliche Abwanderung ein bisschen eingebremst werden.

Herr Striegl informiert, dass am 24.05.2022 eine Infotour "Energiewende und Klimaschutz vor Ort" in der Arena Ehrenberg für Gemeinderäte und Gemeindeführungen stattfindet.

Herr Striegl informiert, dass sich auch gerne Privatpersonen bei ihm melden können, wenn sie Fragen bezüglich Öl- und Gas-Heizungen und deren Umstieg auf Biomasse oder auch E-Autos / Ladestationen haben.

Zu Punkt 3:

Wahl der Mitglieder des Überprüfungsausschusses

Walch Hannes schlägt vor den Punkt 3, „Wahl des Überprüfungsausschusses“ zu vertagen, da Karl Lorenz und Ulrich Moosbrugger nicht anwesend sind. Der Gemeinderat stimmt dem zu.

Beschluss: 7 JA Stimmen
0 NEIN Stimmen

Zu Punkt 4:

Wahl des Substanzverwalters und seines Stellvertreters der Gemeindegutsagrargemeinschaft Kaisers

Der Bürgermeister berichtet, dass nach den Gemeinderatswahlen die Forsttagsatzungskommission neu zu besetzen ist.

Der Bürgermeister ist lt. § 18 (2) Tiroler Waldordnung (TWO) 2005 Mitglied der Forsttagsatzungskommission, welche über die Anträge zur Holznutzung und zu den verschiedenen Ansuchen zur Kleinviehweide im Wald entscheidet.

Der Stellvertreter des Bürgermeisters wird lt. § 19 (5) TWO vom Gemeinderat bestimmt.

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Walch Hannes als Stellvertreter zu bestellen.

Beschluss: 7 JA Stimmen
0 NEIN Stimmen

Zu Punkt 5:

Beratung und Beschlussfassung über die Umwidmung der Teilfläche des abgetrennten Grundstückes von der Parzelle 462/3 (462 neu) mit 528 m² von "Freiland" § 41 TROG in "landwirtschaftliches Mischgebiet" § 40 TROG zur Realisierung des vorgestellten Wohnbauprojektes "Mikrowohnanlage - Kaisers" des eigennützigen Wohnbauträgers "Wohnungseigentum Tirol"

Die Umwidmung wurde bereits bei der GR-Sitzung am 04.02.2022 mit dem vorherigen Gemeinderat beschlossen. Laut Architekt DI Herbert Reinstadler muss der "Plan" sowie sein Gutachten zur Umwidmung vor dem Gemeinderatsbeschluss vorliegen. Deshalb muss der alte

GR-Beschluss **aufgehoben werden** und wie bei der Tagesordnung unter Punkt 5 angeführt, **neu beschlossen** werden.

Walch Hannes teilt mit, dass Fam. Karin und Markus Lorenz Bedenken zum engen Abstand zwischen ihrem Stall und dem geplanten Garten der Wohnanlage (1,5m) haben. Es sei zu bedenken, dass im Winter die Schneeräumung aufgrund des schmalen Weges zwischen Stall und Gartenflächen der Wohnanlage zu schmal seien. Vizebürgermeister Hannes Walch führt weiter aus, dass auch im Falle von Sanierungsarbeiten der Brunneckquellen eine Befahrbarkeit gegeben sein sollte. Er schlägt daher eine Mindestbreite von 3,5 m zwischen Stall und den zukünftigen Gartenflächen der neuen Wohnanlage vor.

Bgm. Norbert Lorenz nimmt Kontakt mit dem Vermessungsbüro auf. Es wird beschlossen, die Grenze nach Nordosten (Richtung Mulde) um 2 Meter nach unten zu verlegen.

Beschluss: 7 JA Stimmen
0 NEIN Stimmen

Zu Punkt 6:

Beratung und Beschlussfassung über die Zuerkennung von 8,947 fm x2 = 18fm Nutzholz (Errichtung eines neuen Eingang-Bereiches beim Alpenhof in Kienberg) für Manfred Lorenz

Bgm. Norbert Lorenz berichtet, dass Manfred Lorenz beim Alpenhof den Eingangsbereich erneuert hat. Laut Waldaufseher Stefan Köll wären es 18fm Nutzholz, welche Manfred Lorenz zustehen. Der Gemeinderat ist für eine Zuerkennung von 8,947 fm x2 = **18fm Nutzholz**.

Beschluss: 7 JA Stimmen
0 NEIN Stimmen

Zu Punkt 7:

Beratung über das vorgestellte Bauvorhaben (zwei Wohnungen zu je 55 m² plus Terrasse) von Tanja Trenkwaldler zwischen HNr. 9 und HNr. 9a

Der Bürgermeister berichtet, dass Anton Lorenz das Haus seiner Tochter Tanja Trenkwaldler übergeben hat. Ihr Sohn Elias hätte Interesse am Bau von zwei Wohnungen in einem Objekt. Dies wurde bereits im Vorfeld mit dem Gemeindevorstand besprochen. Es waren nicht alle Vorstände der Meinung, dass dieses Projekt, wie bisher angedacht, umgesetzt werden sollte. Der Bürgermeister erläutert den eingegangenen Plan. Folgendes Problem wird anstehen: Die Widmung ist im Freiland, laut Herrn DI Reinstadler Herbert wird eine Umwidmung schwierig sein, er steht diesem Vorhaben kritisch gegenüber. Der Bürgermeister wird in den nächsten Wochen einen Termin mit DI Herbert Reinstadler und Elias Trenkwaldler vereinbaren, um eine ressourcenschonende Lösung zu finden.

Zu Punkt 8:

Reinigung und Videobefahrung der Abwasseranlage Kaisers

Der Bürgermeister berichtet, dass laut Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Reutte für eine wasserrechtliche Kollaudierung eine Videobefahrung notwendig ist! Diese sei nicht im Leistungsverzeichnis der Ausschreibung von AEP angeführt, und wurde seitens der Fa. AEP vergessen. Es muss somit zuerst der Kanal gereinigt werden, um dann eine Videodokumentation zu ermöglichen. Vier Angebote wurden eingeholt (DAWI Kanalservice, Fa. PORR, Fa. Alpe, Fa. Mayr Kanalservice). Der Gemeinderat erläutert die einzelnen Angebote. Die Reinigungskosten übernimmt Fa. AEP, da diese größtenteils entfallen wären, wenn die Videobefahrung unmittelbar nach Fertigstellung des Kanalbaues erfolgt wäre!

Die Kosten der Videodokumentation müssen von der Gemeinde Kaisers übernommen werden. Das Projekt wird mit 40% gefördert.

Grundsatzbeschluss:

der Gemeinderat beschließt, dass der Gemeindevorstand nochmal mit der Fa. AEP, Mario Seebacher Kontakt aufnimmt und **der Gemeindevorstand** die Entscheidung betreffend des Zuschlages trifft.

Beschluss: 7 JA Stimmen

0 NEIN Stimmen

Zu Punkt 9:

Infos

- Lindner Claudia von der Bergagentur Lechtal braucht noch einige Infos bezüglich Tourismustafeln - Auszeitdörfer. Da Karl Lorenz nicht anwesend ist, kann dieser Punkt nicht besprochen werden.
- Der Bürgermeister berichtet, dass am Samstag, 09.04.2022 nachmittags die Rauschbrandschutzimpfung in Kaisers stattfindet.

Zu Punkt 10:

Anträge, Anfragen und Allfälliges

- Der Bürgermeister fragt nach, wer einen Beitrag für das Gemeindeblatt bereitstellen kann?
Walch Hannes wird einen Beitrag für das Gemeindeblatt zusammenstellen. Der neue Gemeinderat, sowie diverse Ausschüsse werden bei der nächsten Sitzung fotografiert, damit aktuelle Fotos im Gemeindeblatt veröffentlicht werden können.
- Helmut Lorenz teilt mit, dass der Strahler vor der Kirche schon ewig kaputt sei, dieser sollte repariert werden. Auf der Nordseite der Kirche fällt der Verputz von der Wand. Diese sollte neu verputzt werden. Weiters sollte das Dach der Leichenkapelle kontrolliert werden.
- Hannes Walch fragt nach, ob seine Tante den Turnsaal für „Line Dance“ Kurse benutzen darf? Diese werden kostenlos angeboten. Der Gemeinderat ist einstimmig dafür und froh, wenn der Turnsaal genutzt wird.

- Hannes Walch fragt nach, ob die Gemeinde Kaisers eine Akku- Motorsäge besitze und ob diese für **Waldpflege** ausgeliehen werden kann. Der Bürgermeister teilt mit, dass bereits eine Akku- Motorsäge angeschafft wurde und diese ausgeliehen werden kann.
- Simon Schöll informiert, dass noch wegen der LWL-Leitung zu seinem Haus Nr. 2 urgirt werden sollte. Der Bürgermeister hat bereits mit Benjamin Kössler vom LWL-Center in Landeck gesprochen. Die Glasfaserleitung vom „Krageneck zum Haus Nr. 9 weiter bis zum Haus Nr. 7 (Moll Florian und Vroni) konnte auch noch nicht erfolgreich eingeblasen werden.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Der Bürgermeister
e.h. Norbert Lorenz

angeschlagen am: 25.04.2022
abgenommen am: 09.05.2022